

Die Erstklässler tragen jetzt Gelb

Motorsport-Club brachte den Neulingen an der Geschwister-Scholl-Schule Warnwesten

Leimen-St. Ilgen. (sg) Bundesweit wurden in diesem Jahr von der ADAC-Stiftung rund 760 000 Schulanfänger mit gelb leuchtenden Verkehrsdetektivwesten ausgestattet. Auch die 90 Erstklässler der Geschwister-Scholl-Schule durften sich über dieses sinnvolle Geschenk freuen. Im Auftrag des ADAC hatte der St. Ilgener Motorsport-Club (MSC) die Sicherheitswesten vorbeigebracht und an die Klassen überreicht.

Die Schulanfänger hatten sich dafür auf dem Schulhof versammelt und ganz passend das Lied „Mein Weg zur Schule ist

nicht schwer“ dargeboten. Rektorin Konstanze Stöckermann-Borst konnte sich persönlich bei den Vereinsaktiven Wolfgang Seipp, Günther und Ulrike Schmitt für das tolle Kleidungsstück bedanken, welches die Schüler vor allem in der dunklen Jahreszeit auf ihrem Schulweg schützt.

Oberbürgermeister Hans D. Reinwald dankte ebenfalls dem MSC für das Engagement, das dem Schutz der Schüler dient. Dank den ADAC Sicherheitswesten seien schon viele Unfälle vermieden worden, wusste er. Das Stadtoberhaupt ließ sich von den Erstklässlern das Ver-

sprechen geben, dass sie jeden Morgen auf dem Weg zur Schule die Verkehrsdetektivwesten auch anziehen werden. „Die Westen leuchten in der Dunkelheit, dadurch werdet ihr von den Autofahrern viel besser gesehen“, machte er deutlich.

Darüber hinaus erklärte der Oberbürgermeister den Erstklässlern, dass es zur Unfallvermeidung auch sehr wichtig sei, überall im Straßenverkehr die Augen offen zu halten, an Fußgängerampeln immer nur bei Grün zu gehen und bei der Überquerung von Kreuzungen nach rechts und links zu schauen.



Nicht zu übersehen: Die Warnwesten sollen die Schulanfänger in der dunklen Jahreszeit beschützen. Foto: Geschwill